

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Nils

Würzburg, 1934-02-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Würzburg, den 14. II. 34.

Lieber Vater!

Ich danke Dir sehr für Deinen Brief, über
den ich mich natürlich sehr gefreut habe, abgesehen
von dem Schmerz über die Nachricht von Deinem
Unfall, von dem ich noch keine Ahnung hatte.
Hoffentlich heilt der Bruch schnell und vollständig!
Ich wünsche Dir von Herzen, dass Du es bald und
schmerzlos überstehst.

Ich kam am 25. oder 26. d. Mts nach
Ambach kommen, lass mich bitte durch Papa
wissen, ob das geht oder ob es früher sein muss.

Geld kann man auf mein Konto (58541)
an die Städtische Sparkasse Würzburg überweisen.
Ich danke Dir vielmals für die Jusage des
Studiums im Sommer und hoffe sehr, Dich
in Ambach noch sehen zu können.

Sei vielmals gegrüßt

von Deinem Sohn

Nik